



SQAS (Safety and Quality Assessment System)

➤ Was ist SQAS?

SQAS stellt ein Instrument zur einheitlichen Beurteilung der Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltschutzmanagement-Systeme der Logistikdienstleister dar, durch unabhängige Assessoren und unter Verwendung eines standardisierten Fragebogens. SQAS unterstützt Chemieunternehmen bei der Auswahl ihrer Logistikdienstleister (Straßentransport, Bahntransport, intermodaler Verkehr, Tankreinigungsanlagen, Seetransport verpackter Güter, Seetransport von Massengütern, Lagerterminals und Binnenschiffen) und bei der Festlegung von Verbesserungsmaßnahmen mit dem Logistikdienstleister.

Eine SQAS-Beurteilung durch einen unabhängigen Assessor führt **NICHT** zur Ausstellung eines Zertifikats, sondern zur Erstellung eines detaillierten Tatsachenberichts, der von den einzelnen Chemieunternehmen unter Zugrundelegung ihrer eigenen Anforderungen auszuwerten ist.

➤ Der SQAS-Fragebogen

Der SQAS-Fragebogen besteht aus einem Basis-Teil, dessen Fragen alle Logistikdienstleister betreffen, und einem speziellen Teil, der für Transportdienstleistungen von Bedeutung ist. Der Basis-Teil umfaßt drei Bereiche:

1. Management

Dieser Bereich umfaßt Themen wie: Verantwortung der obersten Leitung, Berichterstattung, Untersuchung und Analyse von Abweichungen, Personalwesen, Audit und Review der Managementsysteme, usw.

2. Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

Anhand dieses Kapitels soll überprüft werden, daß höchste Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzmaßstäbe aufrechterhalten werden und für den Schutz aller Mitarbeiter, der Öffentlichkeit und der Umwelt gebührend Sorge getragen wird.

3. Sicherung

Es wird erwartet, daß den Sicherungsbelangen in Bezug auf das Eigentum des Kunden (Produkte und vertrauliche Informationen) angemessene Beachtung und Sorgfalt gewidmet wird. Der Assessor wird sich Standards und Verfahren, die Sicherung der Betriebsstätte und die Schulung zu diesem Bereich ansehen.

Der spezielle Teil des SQAS-Fragebogens Transportdienstleistungen umfaßt 8 weitere Themen:

4. Supply Chain Management und Einsatz von Unterauftragnehmern/Unternehmern

Dieses Kapitel befaßt sich mit der Art und Weise, wie der Haupttransportunternehmer Einsatz von Unterauftragnehmern/Unternehmern steuert, die Erfüllung von Standards überwacht und wie das Management der gesamten Logistikkette gestaltet ist.

5. Equipment

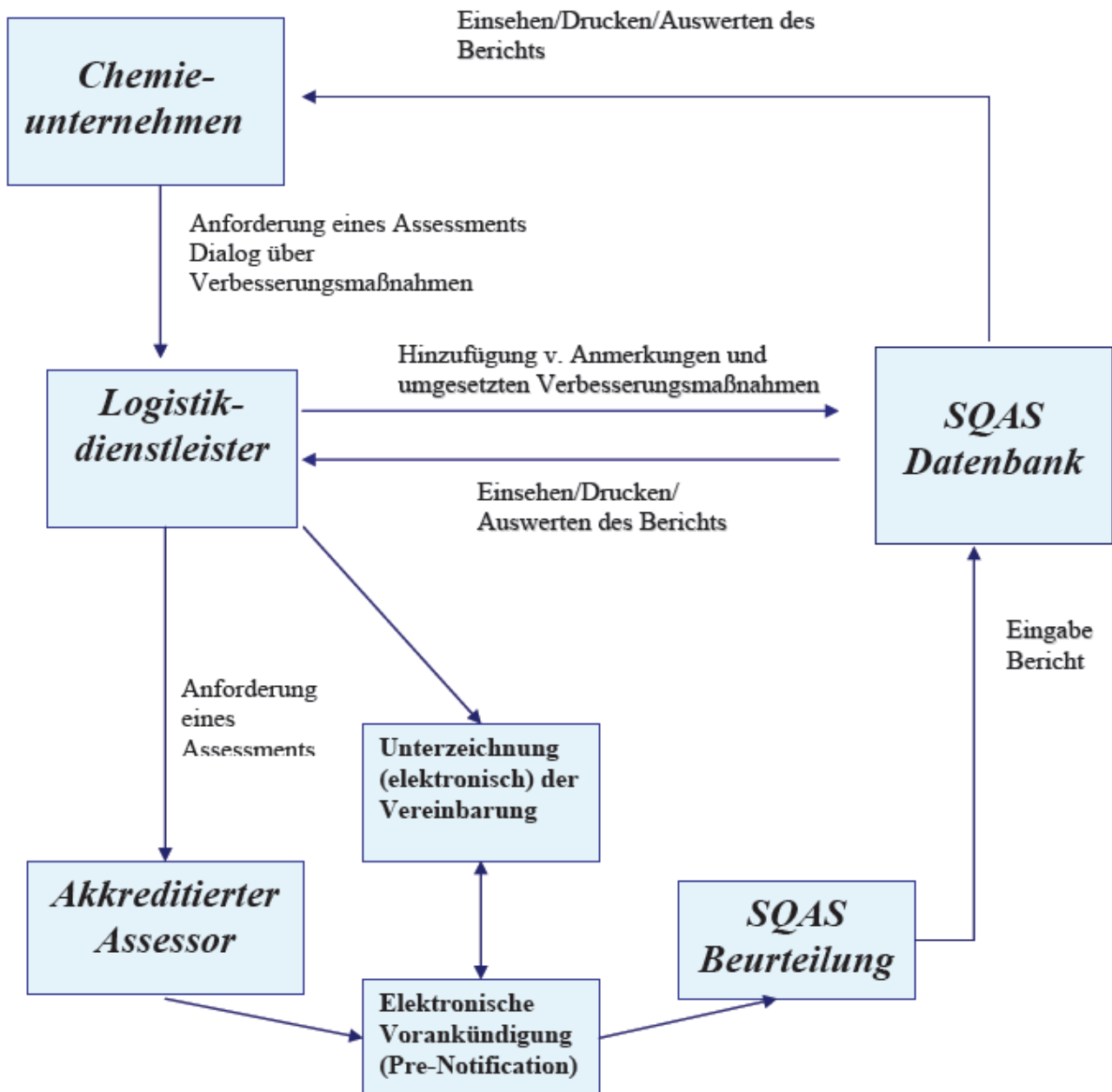
Das Interesse an zuverlässigen und sicheren Betriebsabläufen erzeugt die Notwendigkeit der Mitwirkung an genauen Equipment-Spezifikationen und erfordert das Vorhandensein regelmäßiger Inspektionen und Wartungsprogramme.



6. Vorbeugendes Sicherheitsverhalten (BBS-Behaviour Based Safety)
Dieses Kapitel befaßt sich mit dem BBS-Programm für sicheres Fahren und sicheres Beladen/Entladen.
7. Sicherung beim Transport
Hier geht es um die besonderen Elemente der Sicherung (Security), die beim Transport von Bedeutung sind.
8. Betriebsanweisungen und Schnittstellen zum Kunden
Dieses Kapitel befaßt sich mit den Betriebsanweisungen in Bezug auf die Tätigkeiten des Transportunternehmens und der Aufteilung der Verantwortlichkeiten zwischen Chemieunternehmen und Transportunternehmen am Belade- und Entladeort.
9. Auftragsabwicklung und Disposition
Die täglichen betrieblichen und administrativen Tätigkeiten werden untersucht; der Assessor sucht Nachweise dafür, daß ausreichende Steuerungssysteme und Verfahrensrichtlinien bestehen und befolgt werden.
10. Besondere Transportdienstleistungen und damit verbundene Tätigkeiten
Dieses Kapitel befaßt sich mit den besonderen Anforderungen, die nur für bestimmte Unternehmen anwendbar sind. Derzeit ist nur ein Unterkapitel den Umschlagterminals gewidmet.
11. Betriebsstätteninspektion
Obgleich SQAS stark auf die Überprüfung der Managementsysteme ausgerichtet und an sich keine Prüfung der Betriebseinrichtungen ist, geht dieses Kapitel auf bestimmte Elemente ein, um einen Eindruck vom Zustand der ortsfesten Einrichtungen und der Sicherheit, des Gesundheits- und Umweltschutzes sowie der Qualität des Betriebes zu erhalten.



➤ Der SQAS Beurteilungsablauf





➤ **Vorbereitung einer Beurteilung**

Ein Logistikdienstleister muß einen akkreditierten SQAS-Assessor für den Straßentransport auswählen und mit diesem Assessor direkt die Beurteilung absprechen.

Vor Beginn einer Beurteilung muß der Logistikdienstleister eine schriftliche Vereinbarung auf elektronischem Wege unterzeichnen, die die CEFIC dazu berechtigt, den Beurteilungsbericht in der SQAS-Datenbank zu speichern.

Eine geplante Beurteilung muß der CEFIC vom Assessor spätestens eine Woche vor Beginn vorangekündigt werden. Die vorangekündigten geplanten Beurteilungen werden auf die Internetseite gestellt, damit interessierte Beobachter der Chemieunternehmen nach Zustimmung der zu beurteilenden Unternehmen gegebenenfalls an der Beurteilung teilnehmen können.

➤ **Die eigentliche Beurteilung**

Die für eine komplette Beurteilung benötigte Zeit ist von der Größe des zu beurteilenden Unternehmens abhängig. Eine Beurteilung sollte jedoch immer zumindest zwei volle Arbeitstage in Anspruch nehmen.

Der Assessor sollte um Vorlage entsprechender Nachweise und Belege bitten und prüfen, ob die Verfahrensrichtlinien tatsächlich in die Praxis umgesetzt worden sind und zu den geplanten Ergebnissen führen. Es ist streng, aber fair zu bewerten. Die Ergebnisse werden zwischen dem Assessor und dem Geschäftsführer des Logistikdienstleister besprochen und in der SQAS Datenbank veröffentlicht.

Die Cefic stellt dem beurteilten Unternehmen eine Bescheinigung (kein Zertifikat) aus, die lediglich besagt, daß eine SQAS Beurteilung stattgefunden hat, es wird darin jedoch keine Bewertung abgegeben.

➤ **Nach der Beurteilung**

Das Chemieunternehmen bewertet die Beurteilungsergebnisse anhand seiner eigenen Anforderungen nimmt dann den Dialog mit dem beurteilten Unternehmen auf, um kritische Punkte zu überprüfen und möglichen Verbesserungsbedarf zu diskutieren.

➤ **Folgebeurteilungen**

Alle Logistikdienstleister müssen sich alle drei Jahre einer kompletten SQAS Folgebeurteilung unterziehen.



✂-----

FAX – ANTWORT

An: Jörg Jeremias & Partner, Hamburg – Telefax 040 – 735 23 44

Wir haben Interesse an einem weiterführenden Gespräch zum Thema SQAS, bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Firma (Firmenstempel/Visitenkarte):	Ansprechpartner:
	Telefon: